



Förderpreis für Wissenschaft & Forschung 2016

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Monika Killer-Oberpfalzer, MA

Monika Killer-Oberpfalzer, geboren 1963 in Wien, schloss ihr Medizinstudium an der Universität Wien 1993 mit einer Dissertation über „Die computerunterstützte Analyse und wissenschaftliche Auswertung von Patienten mit zerebralen Angiomen“ ab. Es folgten Studienaufenthalte in New York und die Facharztausbildung für Neurochirurgie sowie die Ausbildung zum International Master for Neurovascular Diseases an der Université Paris Sud.

Seit 1999 ist Monika Killer-Oberpfalzer an der Christian Doppler Klinik in Salzburg tätig. Als Oberärztin leitet sie den Bereich Neurointervention, seit 2005 auch den wissenschaftlichen Bereich der experimentellen Neurointervention, den sie aus Drittmitteln aufbaute und der nach ihrer Habilitation 2009 zu einem Forschungsinstitut der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität ausgebaut wurde.

Über das wissenschaftliche Werk

Salzburg genießt einen ausgezeichneten Ruf im Bereich der interventionellen Schlaganfalltherapie und der wissenschaftlichen Forschung und Ausbildung auf diesem Gebiet. Zu verdanken ist dies der Neurochirurgin Monika Killer-Oberpfalzer: Sie entwickelte ab 2005 an der Christian Doppler Klinik mit Unterstützung von Prof. Gunther Ladurner die endovaskuläre Schlaganfalltherapie – ein innovatives Verfahren, bei dem das Blutgerinnsel im Gehirn mittels Mikrokatheter mechanisch entfernt wird. Salzburg wurde somit zum ersten Zentrum in Europa, an dem der Mikrokatheter (Merci-Retriever) bei Schlaganfällen eingesetzt wird. In der Folge wurden die gesamte Logistik des Patiententransports sowie die internen Abläufe an der Klinik entsprechend entwickelt und standardisiert.

Durch Monika Killer-Oberpfalzer ist Salzburg auch zu einem Ausbildungszentrum für Neuro-Interventionalisten mit internationaler Strahlkraft geworden. Insbesondere junge Ärztinnen und Ärzte in Salzburg, aber auch Fellows aus allen Teilen Europas, den USA, Asien und Australien wurden von ihr ausgebildet. Unter ihrer Leitung konnte – ausschließlich über Drittmittel – ein Forschungsinstitut für Neurointervention aufgebaut werden, das in Europa führend ist und mittlerweile Weltruf genießt.



Primar Univ.-Prof. Dr. Eugen
Trinkä

Eugen Trinkä über Monika Killer-Oberpfalzer

Frau Professor Killer-Oberpfalzer ist eine außerordentliche Persönlichkeit in den klinischen Neurowissenschaften. Sie verkörpert Energie, Emotion, wissenschaftliches Denken und einen Forscherdrang, wie es nur selten in dieser Kombination zu finden ist. Über die fachliche Expertise hinaus ist sie aber auch durch ihre vielfältigen Interessen, die von der Architektur bis zur Önologie reichen, zu beschreiben. All das macht die Persönlichkeit von Frau Prof. Killer-Oberpfalzer aus, die von mir als Ärztin und Mensch so sehr geschätzt wird.